

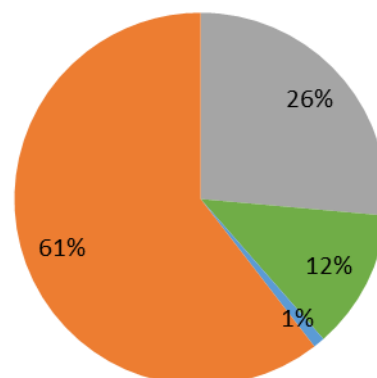
11. Drais



Bezirksfläche: **3,078 km²**
 Einwohner: **3.182**
 Ausländeranteil: **10,4 %**
 Arbeitslosenanteil: **3,4 %**

Nutzungsarten der Fläche in Drais

- Anteil Verkehrsfläche
- Anteil Grün- und Freizeitfläche
- Anteil gewerblich genutzte Fläche
- Anteil Wohn- und Mischbaufläche



Der ehemals eigenständige Ort Drais ist seit seiner Eingemeindung im Jahr 1969 ein Stadtteil der Landeshauptstadt Mainz. Charakteristisch für Drais sind Einfamilienhausgebiete in guten Wohnlagen sowie der alte Dorfkern. Der Stadtteil ist in keine weiteren Stadtbezirke unterteilt.

Drais ist der Stadtteil mit der kleinsten Siedlungsfläche (25,8 %) im Stadtgebiet und weist als fast reines Wohngebiet den höchsten Anteil an Wohn- und Mischbaufläche auf (60,4 %). Die Bevölkerungsdichte ist mit 4.003 Einwohnern am Hauptwohnsitz pro km² Siedlungsfläche unterdurchschnittlich.

Zugehörige Ortsteile	Flächenanteil	Einwohner	Besondere Merkmale
Drais	100,0 %	3.182	Altenwohnheim (126 Bewohner) Gemeinschaftsunterkunft (Kapazität 33 Plätze) temporäre Gemeinschaftsunterkunft (Kapazität bis zu 100 Plätze): Ab Mai 2022 bis Ende September 2022 wurde hier temporär eine Notunterkunft für ukrainische Geflüchtete eingerichtet. Die GU bestand zum 31.12.2022 nicht mehr.

Bevölkerung

In Drais leben insgesamt 3.182 Einwohner mit Hauptwohnsitz (3.229 Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz). Das sind 1,4 % der Mainzer Bevölkerung.

Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren ist mit 12,4 % durchschnittlich. Der Anteil an Haushalten mit Kindern (17,7 %) hingegen ist leicht überdurchschnittlich.

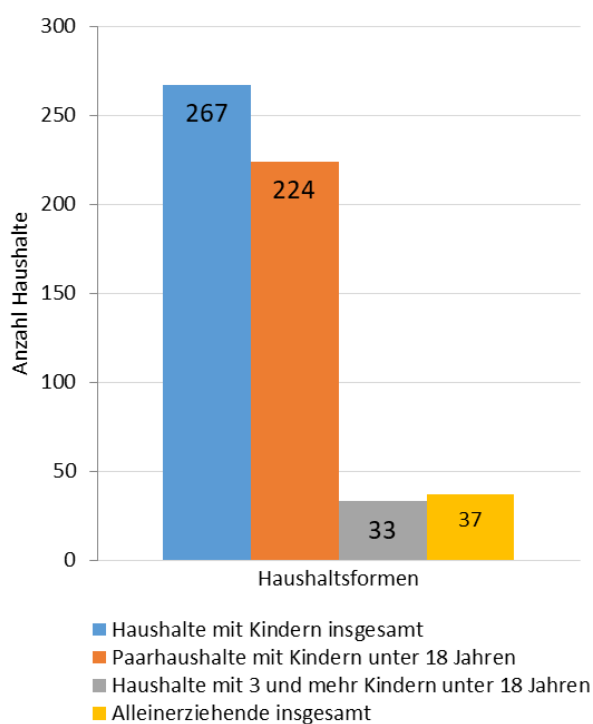
Der Anteil der älteren Einwohner ab 65 Jahren (27,7 %) ist stark überdurchschnittlich. In Drais ist zudem der Anteil der Einwohner mit Migrationshintergrund (19,4 %) sowie der Ausländer (10,4 %) stark unterdurchschnittlich.

Der Anteil der Erwerbstätigen (Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an der Bevölkerung zwischen 15 und 65 Jahren) liegt in Drais mit 61,3 % nur gering über dem Mainzer Durchschnitt. Der Anteil der Empfänger von Leistungen nach SGB II an allen Einwohnern liegt mit 2,7 % deutlich unter dem Mainzer Durchschnitt. Der Anteil der unter 15-jährigen Kinder im SGB II-Bezug an allen Kindern dieser Altersklasse im Stadtteil liegt bei 6,3 % und ist ebenfalls unterdurchschnittlich.

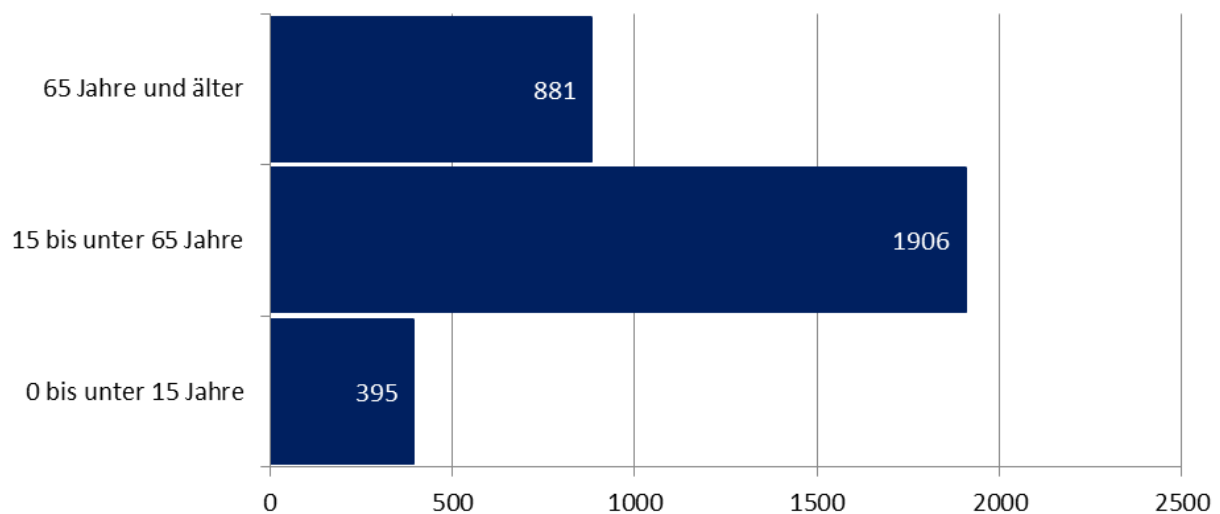
Haushaltsformen

In Drais gibt es insgesamt 1511 Haushalte. Diese setzen sich unter anderem aus 644 Einpersonenhaushalten und 267 Haushalten mit Kindern zusammen. 183 der Einpersonenhaushalte sind Alleinlebende im Alter von 65 Jahren und älter.

Der Anteil der Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren ist in Drais mit 17,7 % höher als der städtische Durchschnitt (16,9 %). Deutlich niedriger als der städtische Durchschnitt von 15,3 % ist der Anteil Alleinerziehender an allen Haushalten mit Kindern unter 18 Jahren (13,9 %). Der Anteil der Einpersonenhaushalte an allen Haushalten liegt mit 42,6 % deutlich unter dem städtischen Durchschnitt von 52,3 %. Der Anteil der Einpersonenhaushalte über 65 Jahre liegt mit 28,4 % etwas über dem städtischen Durchschnitt von 22,6 %.



Altersstruktur



Von den 3.182 Einwohnerinnen und Einwohnern entfallen 1.906 (59,9 %) auf die 15- bis unter 65-Jährigen, 881 (27,7 %) auf die 65-Jährigen und Älteren sowie 395 (12,4 %) auf die unter 15-Jährigen. Damit leben in Drais mehr als doppelt so viele Seniorinnen und Senioren wie Kinder und Jugendliche.

Kennzahlen aus dem Kinder- und Jugendhilfebereich

Die Interventionsdichte der Jugendhilfe im Strafverfahren/Jugendgerichtshilfe von 28,8 pro 1000 junge Menschen von 14 bis 21 Jahren liegt deutlich unter dem städtischen Durchschnitt (151,3).

Die Interventionsdichte der Hilfen zur Erziehung, der Eingliederungshilfen gem. § 35a SGB VIII³¹ und der Hilfen für junge Volljährige von 17,3 pro 1000 junge Menschen von 0 - 21 Jahren liegt ebenfalls deutlich unter dem städtischen Durchschnitt (40,4).

31 Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung oder drohender seelischer Behinderung

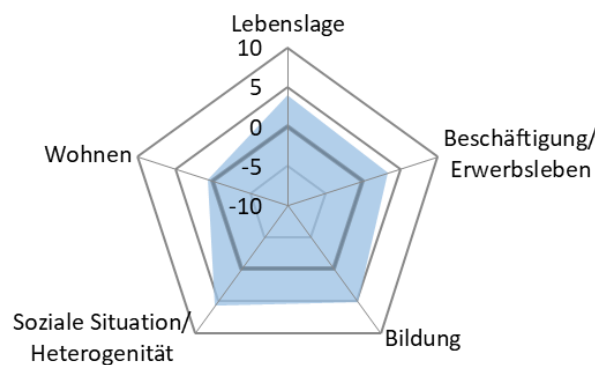
Lebenslage

Der Lebenslagenindex ist eine Kennzahl, die verschiedene Aspekte der Lebenssituation zusammenfasst, um Stadtbezirke bzw. Stadtteile hinsichtlich ihrer sozialen Lage zu vergleichen.

Er umfasst vier Bereiche³²: Beschäftigung/Erwerbsleben, Bildung, Soziale Situation/Heterogenität und Wohnen. Die Indexwerte können auf einer Skala von -10 bis +10 liegen. Negative Werte weisen eher auf höhere Belastungen und einen größeren Handlungsbedarf hin. Positive Werte hingegen auf eine geringere Belastung und einen geringeren Handlungsbedarf. Ein Wert von Null entspricht dem Mainzer Durchschnitt.

Ortsteil	SRA ³³ 2017	SRA 2023
Drais	6,6	4,0
Drais	6,6	↓ 4,0

In Drais hat sich der Lebenslagenindex zwischen 2017 und 2023 von 6,6 auf 4,0 verschlechtert. Trotz dieses Rückgangs liegen die Lebensbedingungen weiterhin insgesamt deutlich über dem Mainzer Durchschnitt.



Das Netzdiagramm bildet die vier Einzelindizes ab, aus denen sich die Lebenslage zusammensetzt. Für Drais zeigt sich, dass der Stadtteil in allen vier Bereichen teilweise deutlich über dem Mainzer Durchschnitt liegt. Dabei weist der Bereich Soziale Situation/Heterogenität den höchsten positiven Indexwert auf.

³² Die vier Einzelindizes fließen mit unterschiedlichen Gewichtungen in den Lebenslagenindex ein: Beschäftigung/Erwerbsleben (25%), Bildung (20%), Soziale Situation/Heterogenität (35%) und Wohnen (20%). Weitergehende Informationen zur Berechnung des Lebenslagenindex finden sich in der Sozialraumanalyse 2023 der Stadt Mainz (www.mainz.de).

³³ Sozialraumanalyse

Einzelindex: Beschäftigung/ Erwerbsleben

Der Index berücksichtigt sowohl die allgemeine Arbeitslosenquote als auch die Arbeitslosenquote der ausländischen Bevölkerung.

Ortsteil	SRA 2017	SRA 2023
Drais	7,2	3,3
Drais	7,2	↓ 3,3

Einzelindex: Bildung

Der Index berücksichtigt den Anteil ausländischer Kinder im Grundschulalter, den Anteil der Kinder, die nach der 4.Klasse nicht auf ein Gymnasium wechseln und den Anteil der Kinder mit Empfehlung zur Sprachförderung.

Ortsteil	SRA 2017	SRA 2023
Drais	8,3	5,2
Drais	8,3	↓ 5,2

Einzelindex: Soziale Situation/ Heterogenität

Der Index berücksichtigt den Anteil der über 60-Jährigen, den Anteil ausländischer Staatsangehöriger, den Anteil der Leistungsbeziehenden nach SGB-II und der Grundsicherung im Alter sowie die Häufigkeit von Hilfen zur Erziehung für 14- bis 21-Jährige.

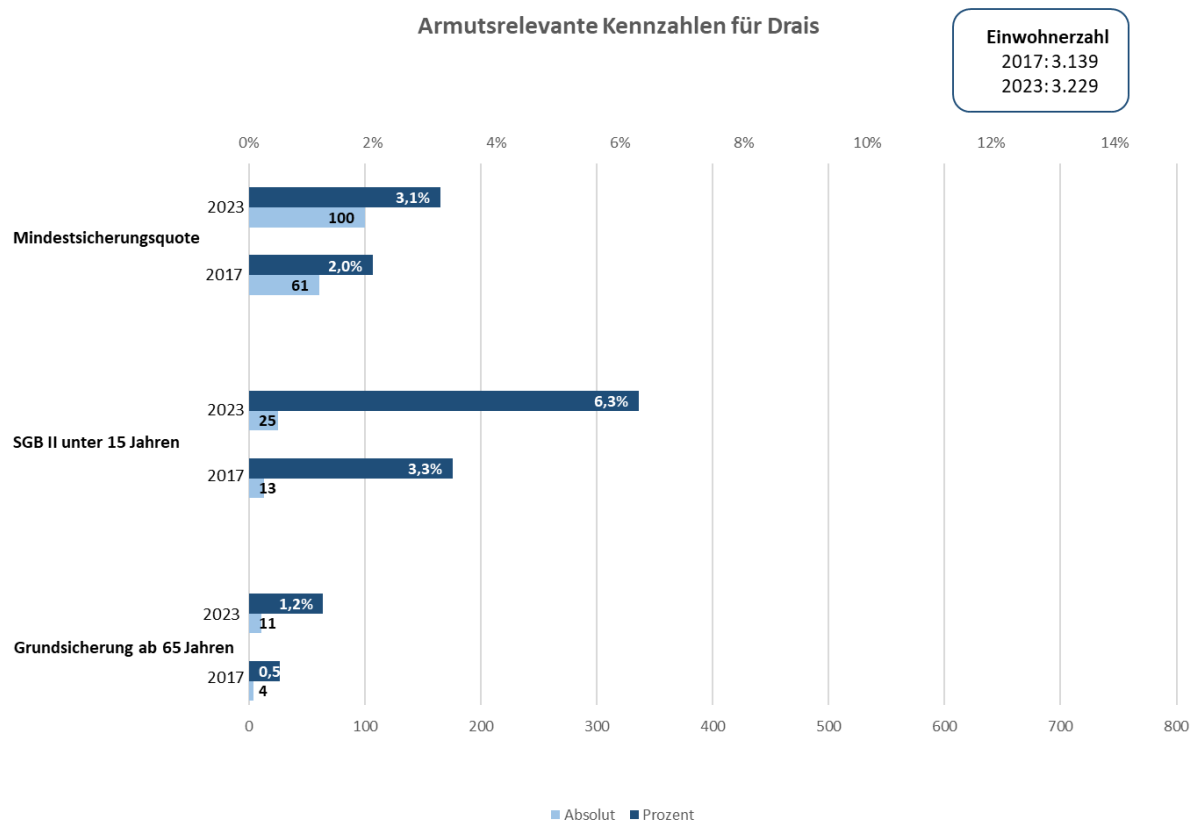
Ortsteil	SRA 2017	SRA 2023
Drais	6,5	5,8
Drais	6,5	↓ 5,8

Einzelindex: Wohnen

Der Index berücksichtigt, wie bezahlbar die Mieten sind, wie viel Platz die Menschen haben und wie stark die Bewohner:innen wechseln.

Ortsteil	SRA 2017	SRA 2023
Drais	4,2	0,6
Drais	4,2	↓ 0,6

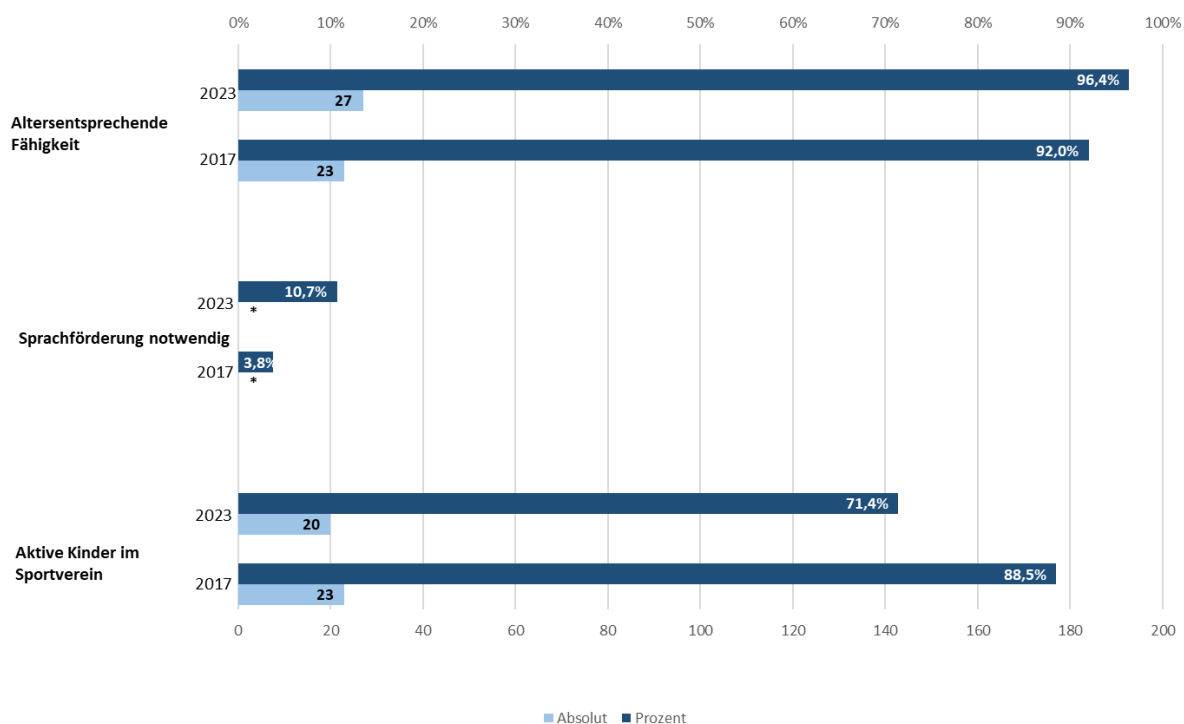
Vergleich armuts- und bildungsrelevanter Kennzahlen zwischen der Sozialraumanalyse 2017 und 2023



In Lerchenberg ist die Einwohnerzahl von 3.139 (2017) auf 3.229 gestiegen. Die Mindestsicherungsquote ist von 2 % (61 Personen) auf 3,1 % (100 Personen) gestiegen. Der Anteil der unter 15-Jährigen im SGB II-Bezug ist ebenfalls gestiegen – von 3,3 % (13 Kinder) auf 6,3 % (25 Kinder). Gleichzeitig ist auch der Anteil der Grundsicherungsempfänger ab 65 Jahren von 0,5 % (4 Personen) auf 1,2 % (11 Personen) gestiegen.

Insgesamt zeigt sich, dass sich sowohl die Kinderarmut als auch die Altersarmut erhöht haben.

Bildungsrelevante Kennzahlen aus der Schuleingangsuntersuchung für Drais



In der letzten SRA ist der Anteil der Vorschulkinder, die im Vorschuljahr 2023/24 in einem Sportverein aktiv sind, von 88,5 % auf 71,4 % prozentual deutlich gesunken. Der Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf ist von 3,8 % auf 10,7 % gestiegen. Die altersentsprechende Fähigkeit zur Mengenerkennung ist weiter gestiegen - von 92 % (23 Kinder) auf 96,4 % (27 Kinder).

Stadtteilarbeitsgruppen

Stadtteilarbeitsgruppe und/ oder Unterarbeitsgruppe	Ansprechpartner	Adresse	Kontaktdaten
Sozialraumgremium	Frau Reif	Amt für Jugend und Familie Kaiserstraße 3 - 5 55118 Mainz	Tel. 122603 julia.reif@stadt.mainz.de

Soziale Infrastruktur

Art der Einrichtung	Einrichtung	Adresse	Kontaktdaten
Kindertagesstätte	Kath. Kita Maria Königin	Universitätsstraß 5 55127 Mainz	Tel. 06131 476689 kita-mariakoenigin@gmx.de
Grundschule	Marc-Chagall-Schule	Daniel-Brendel-Str. 11 55127 Mainz	Tel. 06131 477553 schule.marc-chagall@stadt.mainz.de
Sozialarbeit an Schulen	Marc-Chagall-Schule	Tel. 0173 6769974 Christina.Claxton@stadt.mainz.de	
Alten- und Pflegeheim, Seniorengerechtes Wohnen	Caritas-Altenzentrum Maria Königin Drais	Seminarstraße 4 55127 Mainz	Tel. 06131 265540 info@caritas-altenzentrum-mainz.de caritas-altenzentrum-mainz.de
Seniorengerechtes Wohnen	Caritas Altenhilfe St. Martin Rheinhessen gGmbH	Seminarstraße 4a 55127 Mainz	Tel. 06131 9474833 ott@caritas-altenhilfe-rheinhessen.de www.caritas-altenzentrum-mainz.de
Beratungsstellen	Pflegestützpunkt	Ulrichstraße 42 55128 Mainz	Tel. 06131 9325822 david.nork@pflgestuetzpunkte-rlp.de Tel. 06131 9325821 christine.soehn@pflgestuetzpunkte-rlp.de
	Gemeindeschwester plus	Stadthaus Kaiserstraße Kaiserstraße 3-5 55116 Mainz	Tel. 06131 12-3242 Zakia.Amalah@stadt.mainz.de
Hospiz	Christophorus Hospiz	Seminarstraße 4a 55127 Mainz	Tel. 06131 971090 info@christophorus-hospiz.de www.christophorus-hospiz.de